



Kindergarten: \_\_\_\_\_

**ABMELDEBLATT****Kindergartenjahr 2018/2019**

Ich melde mein Kind \_\_\_\_\_

geboren am \_\_\_\_\_ wohnhaft in \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

aus folgendem Grund: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

mit Datum \_\_\_\_\_ vom Kindergarten ab.

Die Leiterin

Der/die Erziehungsverantwortliche

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

**Mitteilung gemäß Datenschutzgesetz (Gv.D. Nr. 196/2003)**

Rechtsinhaber der Daten ist die Autonome Provinz Bozen. Die übermittelten Daten werden von der Landesverwaltung, auch in elektronischer Form, für die die Erfüllung ihres institutionellen Auftrags laut geltenden Bestimmungen (vgl. hierzu u. a. Landesgesetze Nr. 36/1976, Nr. 5/2008, Nr. 7/2015, Dekret des Landeshauptmannes Nr. 21/1994, Gesetz Nr. 104/1992, Nr. 170/2010, Gesetzesdekret Nr. 73/2017) und den damit zusammenhängenden Verwaltungsaufgaben verarbeitet. Verantwortlich für die Verarbeitung ist die Inspektorin der deutschsprachigen Kindergärten. Die Kindergartenleiterin, die pädagogischen Fachkräfte und das nicht unterrichtende Personal des Kindergartensprengels (z. B. Verwaltungspersonal) können als Verantwortliche oder als Beauftragte für die Datenverarbeitung in Kenntnis der personenbezogenen Daten der Kinder kommen.

Die Daten müssen bereitgestellt werden, um erforderliche Verwaltungsaufgaben abwickeln zu können. Bei Verweigerung der erforderlichen Daten können die vorgebrachten Anforderungen oder Anträge nicht bearbeitet werden.

Die Erziehungsverantwortlichen haben laut Art. 7 des Gv.D. Nr. 196/2003 das Recht auf Zugang zu den personenbezogenen Daten (zu ihren Daten und den Daten ihres Kindes), d.h. das Recht, Auskunft darüber zu erhalten, ob Daten vorhanden sind, die sie oder ihre Kinder betreffen und dass ihnen diese Daten in verständlicher Form übermittelt werden. Sie können ferner deren Aktualisierung, Berichtigung oder Ergänzung sowie, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, deren Löschung, Anonymisierung oder Sperrung verlangen und eine Bestätigung darüber erhalten, dass die genannten Vorgänge (Aktualisierung, Berichtigung, Ergänzung, Löschung, Anonymisierung, Sperrung), auch was ihren Inhalt betrifft, jenen mitgeteilt wurden, denen die Daten übermittelt oder bei denen sie verbreitet wurden, sofern sich dies nicht als unmöglich erweist oder der Aufwand an Mitteln im Verhältnis zum geschützten Recht unverhältnismäßig groß wäre. Die genannten Rechte der betroffenen Person können mit einer formlosen Aufforderung an den Rechtsinhaber oder den Verantwortlichen geltend gemacht werden.